

Abkuppeln eines beladenen Aufliegers

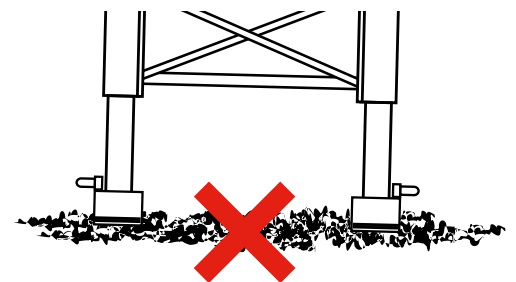
Durch ein korrektes An- und Abkuppeln des Schubbodenauftriegers werden Verschleiß, Schäden und somit unnötige Kosten vermieden. In den [Fahrtipps Nr. 12](#) wurde das An- und Abkuppeln eines leeren Aufliegers bereits ausführlich besprochen. In der Praxis ist ein Auflieger jedoch nicht immer leer, wenn er abgekuppelt wird. Manchmal muss ein Auflieger in voll beladenem Zustand abgekuppelt werden, zum Beispiel im intermodalen Verkehr oder wenn die Ladung erst später entladen werden kann. Die Vorgehensweise beim Abkuppeln eines beladenen Aufliegers ist anders als bei einem unbeladenen Auflieger. Die Experten von Knapen Trailers erklären Ihnen, wie Sie unnötige Schäden vermeiden können.



Tipp 1

Auflieger immer auf einem stabilen, befestigten Untergrund abstellen

Der Bodendruck der Stützbeine ist bei einem beladenen Auflieger extrem hoch. Wenn die Stützbeine in einen zu weichen Boden einsinken, besteht eine große Gefahr, dass unnötige Schäden entstehen. Zudem lässt sich der Auflieger dann nur schwer wieder ankuppeln. Im Zweifelsfall sollten Sie eine Platte unter die Stützbeine legen, um den Druck über eine größere Fläche zu verteilen.

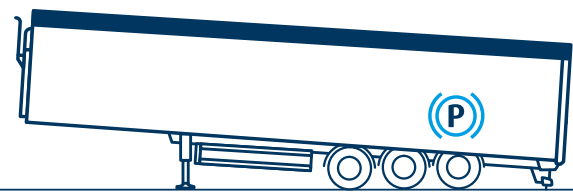
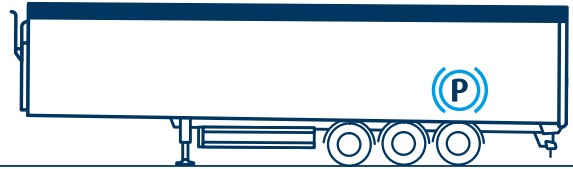




Tipp 2

Ihr Auflieger kann sich absenken

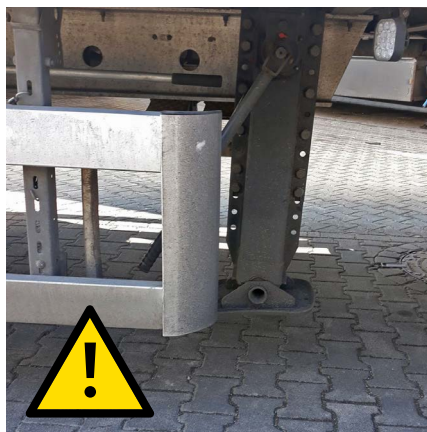
Die Federung Ihres Aufliegers funktioniert mit Luftdruck. Wird Luft in die Bälge gepumpt, wird der Auflieger angehoben. Sinkt der Luftdruck, senkt sich der Auflieger ab. Kuppeln Sie den Auflieger ab? Dann sinkt der Luftdruck nach einiger Zeit. Bei älteren Aufliegern kann dies schneller der Fall sein als bei neueren Modellen, aber letztendlich nimmt der Luftdruck bei allen Aufliegern ab. Jeder Auflieger, ungeachtet der Marke, senkt sich also früher oder später ab. Es ist wichtig, dass Sie sich als Fahrer dieses Phänomens bewusst sind.



Tipp 3

Vollen Auflieger immer völlig abgesenkt abstellen

Vielleicht fragen Sie sich: „Was macht es aus, wenn sich mein Auflieger etwas absenkt? Das hält er doch aus.“ Das stimmt natürlich... solange der Auflieger nicht gebremst ist, wird das Absenken durch die Räder ausgeglichen, die sich ein klein wenig verdrehen. Aber... bei einem abgekuppelten Auflieger ist dies nicht möglich, weil man den Auflieger selbstverständlich mit der Feststellbremse sichert. Dadurch können die Räder das Absenken des Aufliegers nicht mehr durch Verdrehen ausgleichen. Infolgedessen können hohe Kräfte auf die Stützbeine und den Stützbeinbereich einwirken. Dies kann zu dauerhaften Schäden führen und entsprechend große finanzielle Folgen nach sich ziehen. Sie können solchen Schäden vorbeugen, wenn Sie einen vollen Auflieger immer in ganz abgesenkter Position abstellen. Nachdem Sie den Auflieger auf einem stabilen Untergrund in ganz abgesenkter Position abgestellt haben, gehen Sie so vor, wie in den [Fahrtipps Nr. 12](#) für das weitere Abkuppeln beschrieben ist.





Tipp 4

Wahl der richtigen Stützbeine

Ein sogenannter Luftfederfuß kann die Kräfte, die infolge des Luftverlustes bei einem abgekuppelten Auflieger entstehen, viel besser ausgleichen. Sollten Sie Ihren Auflieger häufiger beladen abkuppeln, sind Stützbeine mit Luftfederfüßen empfehlenswert. Allerdings auch mit Luftfederfüßen muss der volle Auflieger vor dem Abkuppeln immer ganz absenkt werden. Für die Montage wenden Sie sich bitte an unsere [Händler](#) oder [Servicepartner](#).



Tipp 5

Auflieger regelmäßig auf Luftlecks kontrollieren lassen

Besuchen Sie eine Servicewerkstatt? Lassen Sie Ihren Auflieger dann auch auf Luftlecks kontrollieren. Zur Kontrolle und Behebung von Luftlecks aller Marken von Schubbodenaufliegern können Sie sich selbstverständlich an unsere [Händler](#) oder [Servicepartner](#) wenden.

Ersatzteile

Für die Bestellung von Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an Ihren [Händler](#) oder [Servicepartner](#).



BHYC010132
Druckmessung
Luftfederung



BDIC047443
Kupplungskopf Luft
rot



BDIC047444
Kupplungskopf Luft
gelb

Tipp: Fahrtipps ausdrucken und für Ihre Kollegen in der Kantine aushängen

Sind Sie Fahrer eines Schubbodenaufliegers und haben Sie einen praktischen Tipp für Ihre Kollegen? Dann schicken Sie uns diesen per E-Mail an marketing@knapen-trailers.nl. Vielleicht wird er schon im nächsten Newsletter veröffentlicht.

Melden Sie sich unter www.knapen-trailers.de/newsletter an und Sie erhalten alle neuen Tipps kostenlos in Ihre Mailbox.